Solarenergie | Werden Käufer mehr für solarbetriebene Häuser bezahlen?

Da der Lastabwurf anhält, suchen immer mehr Hauskäufer nach Immobilien, die die Auswirkungen der Stromausfälle vermeiden können.

Dies dürfte sich jetzt noch verstärken, da die Haushaltsrede vorsieht, dass Südafrikaner ab dem 15. März 000 Steuernachlässe in Höhe von bis zu 1.2023 Rand für die Installation von Solarmodulen erhalten.

"Was ich sagen werde, ist, dass das Hinzufügen von Solarenergie zu Ihrem Haus eine teure Übung ist. Diejenigen, die sich die Mühe machen, es installieren zu lassen, werden wahrscheinlich nicht in absehbarer Zeit verkaufen. Dies könnte bedeuten, dass die Nachfrage nach solarbetriebenen Häusern das Angebot übersteigen könnte, was den Preis dieser Häuser in die Höhe treiben könnte", sagt Adrian Goslett, Regionaldirektor und CEO von RE/MAX im südlichen Afrika.

Karryn Cartoulis von RE/MAX Living erklärt in Bezug auf den Luxusimmobilienmarkt in Kapstadt: "Es ist jetzt eine der ersten Fragen, die ein potenzieller Käufer stellen wird, wenn er die Immobilie betritt. Die Sonnenkollektoren werden tatsächlich zu einem Merkmal eines Hauses und die Kunden scheinen sich nicht von ihrem Aussehen abschrecken zu lassen, da sie mehr an ihrer Leistung interessiert sind. Mit ständigem Lastabwurf und steigenden Strompreisen ist es wirklich der einzige Weg, den man gehen kann – vor allem, wenn man von zu Hause aus arbeitet."

Sie fügt hinzu, dass die meisten ihrer Kunden, die Eigentumswohnungen kaufen, alle in Betracht ziehen, ihre neuen Immobilien mit Solarenergie auszustatten, wenn sie noch keine Solaranlage installiert haben. Für diejenigen, die planen, ihre eigenen Systeme zu installieren, hebt Cartoulis hervor, dass "es verschiedene Ebenen (Qualität) der Hardware gibt, und obwohl sie teurer sein können, haben die Tier-1-Produkte eine bessere Produktion und Langlebigkeit", erklärt sie.

Laut Tanya Sakota von RE / MAX One in Johannesburg sind Off-the-Grid-Häuser in ihren Märkten ebenfalls sehr gefragt, zusammen mit anderen Luxusfunktionen wie "Hausautomation, Kino-Lounges und rotierenden Garagenböden".

Abgesehen davon, dass Solarenergie ein Luxus ist und Hausbesitzer vor den Unannehmlichkeiten des Lastabwurfs bewahrt, ist sie auch eine umweltfreundlichere Möglichkeit für uns, unsere Häuser mit Strom zu versorgen. "Wir sollten alle danach streben,

Systeme zu implementieren, die uns helfen können, unseren CO_2-Fußabdruck zu reduzieren und nachhaltiger zu leben. Ich würde wärmstens empfehlen, mit dem Zusatz fortzufahren, wenn Sie es sich leisten können, dem Haus Solar hinzuzufügen. Es könnte nicht nur den Wiederverkaufswert Ihres Hauses erhöhen, sondern Ihnen auch helfen, nachhaltiger zu leben ", sagt Goslett.

In einem Artikel, der am 24. März 3 auf Property2022 veröffentlicht wurde, heißt es Ryan Steytler, Chief Operating Officer von Hohm Energy, der sagt, dass viele Hausbesitzer angesichts steigender Energiekosten der Meinung sind, dass es die einzige Lösung ist, vollständig vom Netz zu gehen.

Leider ist das oft zu teuer. Es ist daher praktikabler, den Energieverbrauch Ihres Hauses anzupassen, so dass Sie Solarenergielösungen mit einem Hybrid-Batteriesystem einführen können, das die Versorgung von Eskom oder Ihrer Gemeinde erweitert - anstatt es vollständig zu ersetzen, sagt Ryan Steytler, Chief Operating Officer von Hohm Energy.

Steytler schlägt die folgenden sechs Möglichkeiten vor, um Ihr Zuhause auf Solarenergie vorzubereiten:

1. Kennen Sie Ihren Energiebedarf

Fragen Sie Ihre monatliche Stromrechnung ab, damit Sie eine Vorstellung von Ihrem jährlichen Energieverbrauch haben. Das Konto zeigt Ihren Verbrauch in Kilowattstunden (kWh) an. Dies zeigt an, wenn Ihre Stromrechnung ansteigt - es könnte zum Beispiel im Winter sein, wenn Sie Heizungen verwenden.

Schauen Sie sich andere Möglichkeiten an, um die Menge an Strom, die Sie verbrauchen, zu reduzieren. Dies kann bedeuten, dass Sie auf LED-Lampen umsteigen oder den Timer Ihres Geysirs so ändern, dass er sich nur dann erwärmt, wenn Sie warmes Wasser benötigen.

Ein Geysir kann jeden Monat 40 bis 60% Ihrer Stromrechnung ausmachen. Durch die Installation eines Geysir-Timers können Sie regulieren, dass der Geysir zu Spitzenzeiten ausgeschaltet ist. Eine Geysirdecke hält die Wärme in Ihrem Geysir, so dass er nicht so oft eingeschaltet werden muss.

Die einfachste Solaranlage für den Wohnbereich ist eine netzgekoppelte Solar-PV-Anlage, die installiert wird, um an das Netz oder Netzwerk angeschlossen zu werden. Das bedeutet, dass Sie Ihre Stromrechnungen sparen, wenn Sie während der Spitzenzeiten Solarenergie nutzen und sich nachts außerhalb der Spitzenzeiten oder bei bewölktem Wetter auf das Netz verlassen.

2. Führen Sie die notwendigen Reparaturen an Ihrem Haus durch

Die meisten Hausbesitzer entscheiden sich für Solar-PV-Anlagen auf dem Dach, also stellen Sie sicher, dass Ihr Dach keine beschädigten Ziegel oder Rost hat, die die Installation einer Solaranlage erschweren würden.

Achten Sie auch auf Wasserschäden, die die strukturelle Integrität Ihres Daches beeinträchtigen könnten. Reparieren Sie alle sichtbaren Risse und erwägen Sie, Ihr Dach zu ersetzen, wenn es das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Wenn Sie Ihre Sonnenkollektoren

entfernen müssen, wenn das Dach in einigen Jahren ausgetauscht werden muss, sind zusätzliche Kosten.

3. Führen Sie eine Dachkartierung durch, um das Solarpotenzial Ihres Daches zu bewerten

Messen Sie die Parameter Ihres Daches, um das Solarpotenzial Ihres Hauses zu berechnen. Die Plattform von Hohm Energy schätzt, wie viele Sonnenkollektoren Sie aufnehmen können und wie viel Strom sie erzeugen werden, basierend auf dem verfügbaren Platz.

Entscheiden Sie sich für die Art der zu installierenden PV-Anlage auf dem Dach:

Die gebräuchlichste Art, eine Solardachanlage zu unterscheiden, ist der Anschluss an die elektrische Last / das Stromnetz.

- Netzgebunden / Verbunden mit umgekehrter Stromsperre: Die Immobilie ist an das nationale Stromnetz angeschlossen, blockiert jedoch die Rückspeisung von überschüssigem Strom in das Netz.
- Netzgebunden / angeschlossen: Der erzeugte Strom kann auf dem Grundstück verwendet werden und ein Überschuss kann in das Netz zurückgeleitet werden. In einigen Fällen wird dieses Feedback kompensiert.
- Off-Grid / Standalone: Off-Grid-PV-Anlagen verfügen in der Regel über Batterien und einen Laderegler. Die PV-Anlage erzeugt Strom für den Eigenverbrauch und arbeitet völlig unabhängig vom nationalen Netz.

4. Finden Sie einen akkreditierten Solarinstallateur und berücksichtigen Sie mehrere Angebote

"Da die Nutzung von Solaranlagen in Wohngebäuden immer beliebter wird, tauchen immer mehr Unternehmen auf, die behaupten, Solarinstallateure zu sein", sagt Steytler.

Am besten arbeiten Sie mit einem Dienstleister zusammen, der vom PV-GreenCard-Programm für Solarinstallateure der South African PV Industry Association (SAPVIA) akkreditiert ist.

Die Sprecherin von SAPVIA, Maloba Tshehla, erklärt: "Die Verwendung akkreditierter Installateure ist nicht nur für Ihre Sicherheit von entscheidender Bedeutung, sondern auch, um die Sicherheit Ihrer Anlage für Ihr Zuhause und das gesamte Netz zu gewährleisten. Durch den Einsatz eines PVGC-akkreditierten Installateurs sorgen Sie für eine verantwortungsvollere und sicherere Zukunft mit erneuerbaren Energien."

Berücksichtigen Sie auch Angebote von mehr als einem Solarinstallateur. Online-Anwendungen machen es einfach, innerhalb weniger Minuten ein wettbewerbsfähiges und unverbindliches Angebot von einem Netzwerk geprüfter Installateure zu erhalten, das auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

5. Sichern Sie sich die Finanzierung Ihrer Solaranlage

Während es oft möglich ist, zu einem niedrigeren Zinssatz auf Ihre Anleihe zuzugreifen, um für eine Solaranlage zu bezahlen, bieten einige Unternehmen Finanzierungsoptionen an.

Leasing- oder Mietfinanzierungen ermöglichen es Ihnen, die Solaranlage zu nutzen und von niedrigeren Energiekosten zu profitieren, ohne das System tatsächlich zu besitzen. Unabhängig davon, für welchen Finanzierungsweg Sie sich entscheiden, schließen Sie auch einen umfassenden Wartungs- und Serviceplan ein.

Steytler sagt, dass die Kosten für Ihre Solar-PV-Anlage von der Größe Ihres Hauses, der verfügbaren Dachfläche und der Art der gewünschten Solar-PV-Anlage abhängen. Die Einsparungen hängen auch von den Stromkosten ab, je nachdem, welche Gemeinde Sie gerade mit Strom versorgt.

In der Regel dauert es vier bis neun Jahre, bis sich das Sonnensystem amortisiert hat. Während die Stromkosten in den nächsten fünf Jahren deutlich steigen werden, sollten Sie in der Lage sein, Ihre Solaranlage innerhalb dieser Zeit gut zu amortisieren. So erhalten Sie eine zuverlässige Energiequelle ohne zusätzliche Kosten.

6. Holen Sie die erforderlichen Genehmigungen ein

Stellen Sie sicher, dass Sie über die erforderlichen kommunalen Genehmigungen für die Solaranlage verfügen. Finden Sie auch heraus, ob Sie die Genehmigung der Nachbarschaft oder der Hausbesitzervereinigung einholen müssen, wenn Sie in einem Anwesen oder einem Komplex leben.

Um das Beste aus Ihrer PV-Solaranlage auf dem Dach herauszuholen, ist es am besten, Ihr Zuhause so energieeffizient wie möglich zu gestalten und einen klaren Überblick über Ihren Energiebedarf zu haben, sagt Steytler.

Nicht zufrieden mit Ihrer Installation?

Wenn Sie mit der Installation nicht zufrieden sind, können Sie eine Inspektion einer autorisierten Inspektionsbehörde (AIA) anfordern, die beim Arbeitsministerium registriert ist, dem ECASA-Ombudsmann oder einem unabhängigen Berater.